welche fast uner beim genn Arm um im Thati Or Habne Die stangen Gefren Die einen geriebt auf Cochin' refte ein Artea für die Gegen bei Geste ein Artea für die Liefering von hölgernen Boraden zur Unde Gerber. Ben Gabellage und die Gebrecht auf die Lieferung auf dere Seite fieht man mit Elertuch auf die Lieferungen, indem man fürchtel, auch beute nichts Reues zu sagen. Es kommen sow daß Frankrech in Cochinchina sesten Juß sassen von ben bortigen Hane.

Bermischtes. boquese Delitifches und

für Stadt



burfe, vielerehr blall eschirbrabillen

in Unterhandlungen. Cpafichted mond.

In der Expedition der Sallischen Zeitung: G. Sowetschle'scher Berlag. — Redacteur Dr. Shabeberg.

Salle, Sonnabend ben 18. September hierzu eine Beilageis onn not

Telegraphische Depeschen.
Triest, Donnerstag d. 16. Cept. Der deutsche Eisenbahnkongreß dat seine Sizungen beendet. Die nächste Bersamlung wird in Danzig statssüden.
Nach bier eingegangenen Nachrichten aus Kon stantimopel vom 11. d., soll der außerordentliche Botschafter Fürst Callimachi Wien verlassen und sollen die Bevollmächtigten Khothiodis und Aristarchi aus den Donaufürstenthümern abbernsen werden.
Der unterseische Telegraph und Empana ist im Bau begrissen.
Paris, Donnerstag, den 16. September. Nach hier eingegangenen Nachrichten aus Madrid sind die Certes ausgelöst und ist die neue Kammer zum 1. December einber einsen

rufen worden.

Deutschland.

Berlin, d. 16. Sept. Se. Majestät der König haben geruht:
Dem Kaiserlich österreichischen Obersten und Landes-Untilleriedirektor Freiberrn von Dumoulin zu Temesvar dem Kothen Abler-Deben zweiter Klasse zu verteihen.
Der "Elberf. Ag." wird von hier geschrieben: "Se. Majestät der König empfängt gegenwärtig, wie wir andeuten bören, nur sehr wenige Personen. Es soll dies seinen Grund in einer Anordnung der Arzite haben, welche, da die Zeit heranrickt, in welcher der König im vorigen Jahre erkrankte, es sein nothwendig erachten sollen, das Sr. Maj. jede Austegung sern gehalten werde. Es haben deshald auch manche hervorragende Männer, mit denen der König sonst zu verkehren pslegt und deren Umgang er so sehr liebt, die jeht noch nicht Zutritt zu demselben ethalten."

Aus Hannover wird mitgetheilt, das außer der Preußsichen Regierung auch die Babische ethalten."

Aus Hannover wird mitgetheilt, das außer der Preußsichen Regierung auch die Babische ein Antregung gedracht sabe, das aber auch von einer andern Seite der Antrag auf Herabsegung des Einschriftlichen von Ribenzucker in Antregung gedracht sabe, das aber auch von einer andern Seite der Antrag auf Herabsegung des Einschriftlichen Sucker in Aussisch gestellt, worden sei.

Aus Setettin wird gemeldet: An der Börse lag eine Bekanntmachung des Provinzial Steuer-Directors auf, nach welcher der Anadelse zu verwendenden Steinschlen und zu diesem Beihre des auf der aus Seinschriftlich zu gesellt werden des Angeleiches in Kreslau, ist der Berbrauch der Anseiten des Austendeuts auf die bestimmten Bilgationen einer mit Prämien-Lotterie verdundenen Steinschlen und zu diesem Beland der und kernen die der Anseiten Seinschleibe zuschlenden Seinschleibe zuschlende und kaber in Preußen nicht untersast. Der Kedacteur des erwähnten Blattes war wegen Ausnahme eines Instrats, in wechen ein Frankfurter Bantier Obligationen eines fallende Operation nicht anzuschen und dehen ein kaber in Preußen nicht untersast. Der Kedacteur des erwähnten Blattes war wegen Ausnahme eines Instrats, in wec entbunden.

entbunden.
Nach einer telegraphischen Mittheitung aus Köln von gestern Abend sind die erste und zweite Spannweite des für die Eisenbahn bestimmten Theils der dortigen Rhindrücke gestern Nachmittag aus-gerüstet worden, so daß dieser Theil der Brücke sich obne Stützung durch die Rüstung frei auf den Pseitern trägt. Die Durchdiegungen der Brücke entsprechen der Berechnung.
Der in Schwerin erscheinende "Nordd. Corr." bemerkt, daß die lutherische Kirche im Königreich Preußen auf der diedsächeigen Konse-renz lutherischer Freunde zu Nothenmoor in Mecklenburg (über die wir s. 3. kurz berichtet) am 18. und 19. August in ihren Passoren start und vielleicht stärker vertreten gewesen sei, als die mecklenburgi-

the Landeskirche, und giebt dann über den Bestand dieser preugisch lutherischen Kirche solgende Mittheilungen: Diese Kirche
sählt gegenwärtig 7 Superintendenturen mit 57 Parachten. Die 7
Superintendenturen sind zu Bressau, Liegnis, Militsch, Thorn, Kriglass, Wollin und Berlin und steden an deren Spitze die Superintendenturen Pissonis, Shlers, Bagner, Schröder, Lasius. Die 2 Superintendenturen Tigless und Bollin sind undelest und 9 zerstreute
Parochien gehören noch keiner Superintendentur an, sondern sieden
unmitteldar unter dem Breslauer Konsssonisterium. Die 54 Pastoren
haben außer ihrer Mutterkiede noch mehrere Fisialkirchen. Bon den
17 Millionen Einwohnern des Könsgreichs Preußen bekennen sich
46 000 Seesen zu dieser tutherischen Kirche, so das auf jeden Pastor
ungefähr 800 Seesen kommen. Das Konsisterium zu Bressau diten
der Seheime Justizrath Husche als Präsident und die drei Konsssonisserum der Konsssonischen
der Echeime Tustizrath Pusche als Präsident und die drei Konsssonischen
Kostod, von wo er in gleicher Eigenschaft, nach Bressau berufen
wurde. wurde.

Mosiod, von wo er in gleicher Eigenschaft, nach Breslau berufen wurde.

Dem Vernehmen nach sind die bekannten Bestiger und Leiter der hiesigen Telegraphen Bau-Anstalt, Siemens und Halske, eingeladen worden, an den weiteren Bertucken, welche mit dem transatlantischen Kabel von Englischer Seite gemacht werden, als ganz besonders der der Verlagen der Verlagen der der den des ganz besonders der der Verlagen der Verlagen des Anatischers der des gemacht werden, als ganz besonders der der Verlagen Danzig, d. 14. Septbr. In Bezug auf die Bahl des Kaufmanns Galdschmidt (eines Juden) zum Kommerzien- und Abmiralitätsath ist, nach Mittheilung der "Danziger Leitung", ein Immediatseind worden; es dat jedoch diese Wahl an Allerhöchster Stelle die Bestätzung nicht, erhalten.

Dresden, d. 16. September. (Tel. Dep.) So eben ist dier die Arauerbosschaft eingetrossen, das die Tochter des Königs von Sachsen, Margaretha, Semahlin des Erzberzogs Karl Ludwig won Desterreich, Statthalters von Arrol, in vergangener Nacht zu Monza gestorben sei.

Hamburg, d. 14. Septbr. Der Kirchentag ist deut Morgen, dem Programme gemäß, mit einer in der großen Michaelis-Kirche gehaltenen Predigt des General-Superintendenten Dr. Hossmann aus Berlin erössen Michaelis-Kirche und zunächst der Bericht des Prästenen des weiteren und engeren Ausschusses des Seh. Ober-Rezierungsrates, Dr. v. Berhmann-Hollweg, solgte. Derselbe wurde hent zum Präsibenten der Versammlung wiedergewählt. Zu Vereiben wurden den Versammlung wiedergewählt. Zu Vereiben ein der Versammlung wiedergewählt. Au Bice-Präsienten wurden den Versammlung wiedergewählt. Bu Bice-Präsienten wurden den Versammlung wiedergewählt. Au Bice-Präsienten wurden den Versammlung wiedergewählt. Bu Bice-Präsienten wurden den Versammlung wiedergewählt. Bu Bice-Präsienten wurden den Versammlung wiedergewählt. Bu Bice-Präsienten wurden vor Versa

Paris, d. 15. Sept. (Tel. Dep.) Der zwischen Frankeich und Shina abgeschlossene Vertrag ist die eingetrossen. Die an Frankeich zu zahlende Entschädigung ist in einem Separatartisel sestzellt. (Nach dem neuesten in London eingegangenen Berichten beträgt die von Spina an Frankreich zu leistende Entschädigung 1,200,000 Pd. St., die an England zu leistende 2,000,000, einschließlich der Entschädigungen sür die Kausseue zu Kanton.)

Die Douanendirection zu Reapel hat Agenten auf die Spur gekommen sein, und die Polizei von Neapel hat Agenten nach London geschäfte, um die Urheber dieser Sendung zu ermitteln. Aus der englischen Haupsschaft wied gemelbet, daß die neapolitanischen Agenten daelbift angekommen sind und ihre Nachforschungen begonnen haben.

Der jüdische Oberrabbiner A. Frank in Paris richtet an das "Journal des Débats" einen Brief, worin er anzeigt, daß das israelitische Centrasconssson der Nache eine Aberse die Letzern ersucht, am römischen Hoef gegen die kürreicht, in der es letztern ersucht, am römischen Hechte des Gewissens und der Familie, "begangene Verlehung der Rechte des Gewissens und der Familie,



welche fast unter ben Augen ber Armee und im Schatten ber Fahne Frankreichs geschah", ju interveniren.

Frankreichs geschah", zu interveniren.

Crosbritannien und Jeland.

London, d. 14. Septbr. Bom transatlantischen Telezgraphen ist auch heute nichts Reues zu sagen. Es kommen sortswährend schwache, unvollständige Signale, die nicht entzissert werden können. Die in der Berliner "Bolkzeitung" mit so viel Sackenntnis ausgesprochene Ansicht, das das Kabel schwerlich verletzt sein dürste, vielmehr der veränderliche Erdmagnetismus die Signale beeinträchtige, sindet in hiesigen wissenschaftlichen kreisen viele Bertreter.

Pariser Eorrespondenten hatten uns vor Kurzem mit der Nachricht überrascht, der Kaiser der Franzosen sei gesonnen, den "Leviathan" anzukausen und sehe mit der betressenden Compagnie bereits in Unterhandlungen. Spassossel demerkten dazu, es sei ihm darum zu thun, das Riesenschiff zur vielbesprochenen Invasion Englands auszurüsten, die Felsen von Dover einzurennen und Portsmouth in den Erund zu bohren, während andere versicherten, es solle rein heimischen Iweden, nämlich einer Transportation im großen nach Cavenne oder Algier gewidmet werden. Nun aber scheint der ganze Handel pure Ersindung zu sein. Wenigsens geht hier seit gestern das Serticht, daß der "Leviathan" im Lande bleibe, daß sie ihn als Dassachen um das sie ihn als Dassachen nur Enticken und das sie ihn als Dassachen und der Kreiste verwenden und der Kreiste verwenden und der Kreiste verwenden und tiengesellschaft gebildet habe, um ihn anzukaufen und zu vollenden, und daß sie ihn als Passagierschiff zwischen Liverpool und Portland in Amerika verwenden wolle. Diese neue Compagnie wird, wie es ferner heißt, den Aitel "British and Amerikan Great Eastern Steam Mavigation Company" sühren. Sie bringt das Fahrzeug, welches dishter gegen 800,000 Estel. gestostet hat, um 250,000 Estel. kaustich an sich und will ein Capital von 500,000 Estel. in Actien à 10 Sh. ausdringen, von denen das erste Viertel bei der Anmeldung, das zweite dei der Actienausgabe und die beiden anderen Viertheile in zweinvantlichen Karen eingezahlt werden sollen. Es liegt im Plane der Unternehmer, die Ausristung die zum nächsen Frühzigher zu vollenden, dann das Schiff sür Geld sehen zu lassen, wodurch gewiß eine namdaste Eimadnue erzielt werden könnte, und es zu Ansang des Sommers seine erste Probesahrt machen zu lassen.

Der "Kankasus" melbet, Schampt sei am 11. Aug. von dem General Mischschenko aufs haupt geschlagen worden, wobei ersterer 370 Mann Todte auf dem Plate gesassen, 87 Pserde, 424 Schießzewehre, 280 Säbel, 443 Pistoten und Kinsches (Messer), 14 Zelke nebst Bett und Küchengerath verlor und eiligst in die Berge entsidd. Die Russen verloren 14 Todte und 16 Verwundete, sie haben aber das Thal der Schatoewzen besetz, — ein Ersolg, durch den sie einen Abeil des zu Schampl haltenden Kolssframmes der Schatoewzen von der Masse der nicht unterworsenen Gebirgsvösser abschneiden.

China.

Die die Berichte ber letten Post aus Hongkong vom 22. Just melben, haben sich die Zustände in Canton trog des Friedensschulftes noch verschlimmert und die Klagen über die Unfähigkeit und Schwäche bes Generals Straubenzee werden immer lauter. Fortwäh-Schwäche bes Generals Straubenzee werden immer lauter. Fortwährend fallen Morbithaten vor; das englische Intendanturgebäude wird allnächtlich angegriffen, obgleich man zur Sicherheit eine große Anzahl ber untlegenden Haufer niedergeriffen bat; Säde mit Schiespulver werden in den Straßen verstedt, durch welche die Truppen vatrouilliren, und in dem Augenblicke ihres Borbeimarsches in Brand geset; Wurfgeschoffe werden von allen Seiten auf die verbündeten Truppen geschleubert und die, Braven" schwenken ihre Jahnen auf den Juffelenschießerich von den Källen. Die Stadt selbs und ein großer Theil der Borstädte wird fast nur noch von den Regen ben Sügeln in Piftolenschussweite von ben Källen. Die Stadt selbst und ein großer Theil ver Borsädte wird saft nur noch von den "Braven" und benen, welche auf Plinderung rechnen, bewohnt. Viele Häuser sind niedergerissen, nicht nur von den Berbündeten, sondern von Käuberhausen, welche stehen wollen. Die "Braven" morden nicht nur Alle, welche mit den Engländern in Berbindung stehen, sondern verfolgen um stradt beren Berwandte die in das sernste Eile. Das wird nicht nur in der ganzen Gegend von Canton, sondern in den Borstädten selbst ganz offen proklamirs. Benin biese Alfand der Dinge noch länger sortdauert, wird es selbst dem Sommissär hwang, der ihn bervorgerusen hat, unmöglich werden, der allgemeinen Unarchie zu steuern. Die Franzosen haben, weil einer der Ihrigen beim Einkausen auf dem Marktplaße von Chinesen übersallen und ermorder wurde, die Bewohner der ganzen Straße, wo dies vorsiel,

gen bein Etnafet au bein Auterhause den Strafe, mo dies vorsiel, über die Klinge springen lassen und lettere dann eingeäschert.

Diese Verhältnisse äußern ihre Rückvirfung auch auf Hong-kong und Macao, so daß man dort fortwährend zweiselt, ob der im Norden öben Chinesen abgerungene Friedensvertrag eine Wahrbeit im Norden den Chinesen abgerungene Friedensvertrag eine Mahrheit werden wird. In Hongkong sindet eine Auswanderung der Shinesen zu Tausenden Statt, da der Sunkum, eine aus drei Mitgliedern bestehende von Peking zur Betreibung der Feindeligkeiten abgesandte Kommission die Bebörden der Bezirke von Kwangtung gezwungen hat, die Shinesen aus Hongkong und Macao dei Strase des Verlustes thres Bermögens heimzuberusen. Undestimmte Orohungen gegen die Ausständer sind in Hongkong ins Vollt gedracht worden, ohne jedoch Besongnis zu erregen. Dagegen soll Macao von einem Hausen von 3000 Seeraubern berocht sein, und man hat daher die Wachen verdoppelt. Die Cholera ist in Macao im Abnehmen, nachdem sie von einer Bevölkerung von 30,000 Seecken 1300 Fremde und Shinesen weggerasst datte. Auf der "Bella Carmen", einem Schisse, das in den lehten Tagen von Hongkong nach Manila abging, empörten sich die chinesischen Passagiere und erwordeten einen Theil der Bemannung. Die Franzosen scheinen ernstlich an die Erpebition nach Coch in ch ina zu benten. Mit einem Unternehmer in Whampoa wurde bereits ein Bertrag für die Lieserung von hölzernen Baraden zur Unterbringung von 5000 Mann abgeschlossen. Bon englischer Seite sieht man mit Eisersucht auf diese Vorbereitungen, indem man sürchtet, daß Frankreich in Cochinchina sessen full fassen und ben dortigen handel mannalissen machte bel monopolisiren mochte.

Bermischtes.

- Samburg, b. 16. September. Das Dampfboot "Sam-monia" ging gestern um 2 Uhr Nachmittags nach Neuport in See. Es fand eine Erplosion ber Pulverkammer statt, woburch die Kajuten beschäbigt, ein Passagier schwer, brei leicht und ein Matrose verlegt wurden. Soiff, Maschine und Labung haben nicht gelitten. Die Kajuten werben reparirt und bas Schiff wird in einigen Tagen vieber in See ftechen. Die Entstehung ber Erplofion ift noch unbefannt.

Aus det Provinz Sachfen.

Merfeburg, d. 16. Sept. Der burch hervorrufung und Leitung mehrerer Gesellschafts : Unternehmungen, wie der Lebens :, Pensions : und Leibrenten Bersicherungs : Gesellschaft "Ibuna" und ber thüringisch sächsschen Acten : Gesellschaft für Braunkohlen Beremerkhung in weiten Bersenschaus

verthung in weiten Areisen bekannt gewordene Ober Regierungsrath Rinne ist nach kurzem Krankenlager hier verschieden.

— Stedt en bei Schraplau. In einem hiefigen Obstgarten bietet sich die gewiß ungewöhnliche Erscheinung dar, daß ein Apfelbaum, noch belastet von reisen Früchten, zu gleicher Zeit im schönzsten Blüthenschumde prangt. Diese Semisch von Blüthen und Früchten bietet einen wahrhaft tropischen Andlich (Auch aus anderen Carandan liegen Mitcheilungen ihre gleichte Erscheinungen von So Gegenden liegen Mittheilungen über gleiche Erscheinungen vor. Go wird u. a. gemeldet , daß auf der Rheinlust [Piaffendorfer Holle] jeht ein Pflaumenbaum in voller Bluthe sieht, von welchem man vor 14 Tagen ungefähr 3 Scheffel reifer Pflaumen geerntet hat. Eben so Beitgen angenge I Scheffet teifer Plaumen geerntet hat. Eben in Keben in Wenigenjena san ber Saales mehrere Apfelbäume in voller Bluthe, während sie bereits vollfommen reise Appel tragen. Auch in Oftrowo blühen zwei Kastanienbäume, beren Blätter Ende Jusi bereits falb geworden und abgefallen waren.)

Verzeichnis

der in der Sigung der Stadtverordneten am 20. Septer. d. J. zu verhandelnden Sachen.

Unfang A Uhr.

Deffentliche Sigung.

1) Beantwortung der Erinnerungen gegen die Arbeitshausrechenung. 2) Vorlage wegen Besteuerung der Eisenbahnen. 3) Rechnung der Sonntagsschaltasse pro 1857. 4) Etat dersetbe Concession. 7)

Behöbung einer Kente. 6) Gesuch um eine Gewerds Concession. 7)

Borlage wegen der Stiftungs Capitalien. 8) Verpachtung der Perhstitung in den Ausberrweiden. hutung in ben Pulverweiden.

Der Borftehernber Stadtverordneten 1938

Bet der beutigen öffentlich flatigebabten. 4. Berloolung der Staatse Krämien-Lineleiße vom Jahre 1855 find des Jesten. 4. Berloolung der Staatse Krämien-Lineleiße vom Jahre 1855 find des Jesten. Kr. 77. 106. 198. 218. 263. 267. 279. 286. 303. 327. 483. 534. 543. 547. 555. 632. 702. 764. 797. 915. 938. 968. 1010. 1022. 1045. 1084. 1218. 1480. 1487. und 1495. geggen worden. Die Bessieher der ju beien Serten geborigen 3000 Stind Schuldverschreibungen werden außgefordert; den Krümienbetrag vom 110 Tölie. für ide Schuldverschreibung wom 1. April 1859. ab., Boumitags von 9 bis 1 Uhr, entweder bei der Staatsschulden-Liquingsfasse hereichte Krümienbetrag vom 100 Schi. für ide Schuldverschreibungen wentzugen gehörigen Goupons Ser. L. Ar. 4 bis 8 über die Jinsen wom 1. April 1858 ab, welche nach dem Indaste der Schuldverschreibungen neheft eine der Australiesen. Der Betrag der etwa schlenden Compons wird von der Krümie zurürfschaften. Die Schuldverschreibungen ihren eine Schuldverschreibungen wentzugen und verden der gehörten Aufen vorgelegt werden; dach werden der gebachten Kassen vorgelegt werden; auch werden der Labe ab zur Prüfung bei den gedachten Kassen vorgelegt werden; auch werden der Labe ab zur Prüfung bei den gedachten Kassen vorgelegt werden; auch werden der Loudiungs Formulare unentzeltlich verassoglich.

Aus bereits früher versochen und gefündigten Serien, und zwar aus der erften Berloofung (1856): von Ser. 29. 607. 924. 1279. 1328. 1358. 1418 and 1441; aus der zu weiten Berloof ung (1857): von Ser. 42. 557. 70. 169. 180. 182. 211. 245. 316. 319. 309. 301. 411. 443. 469. 542. 715. 722. 1815. 855. 863. und 1200.; aus der dritten Berloofung 1858): 1418 443. 460. 542. 715. 722. 1815. 1826. 162. 570. 770. 781. 782. 789. 890. 971. 1039. 1121. 1184. 1284. 1364. und 1420. sind viele Schuldverschreibungen (von Ser. 294 noch immer fämmiliche 106. 1300 p.m. 1400 p.m. 14

Sefet - Sammlung.

11. Das am 16. Septhr, ausgegebene 44. Stäck der Gese Sammlung enthält unter Mr. 4047. den Auerdhöffen Erlaß vom 16. August 1858, betreffend den Tarif, nach welchem das Brüdgeld sür das Bassiene der Elberuchen in der Stadt Mageburg zu erheben sit; unter Aus der August 1858, betreffend den Tarif, nach welchem das Brüdgeld sür das Aussiehen Mr. Aufs. der Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Næmeler Hr. 4948. den Auerdhöften Erlaß vom 23. August 1858, betreffend die Berselbung der Sidder August 1858, betreffend die Berselbung der Sidder August 1858, betreffend die Berselbung der Sidder Sidder im Regierungs-Bezit Kobsen; und unter Ir. 4950. den Auesbahrte Flaß vom 23. August 1858, betreffend die der Stadt Chen ertheilte Erlaubniß, den Areistag sortan durch zwei Abgeordnete beschieden zu dürfen.



	nety ear-	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE		- 45			01 fb
Amtlid.	101.00	1 6 6 6 6 6 131.	Brief.	Belb.	A U. SIL SIL SIN	Bf., Brief.	Geld.
Sonds - Courfe. 3f. Br	ef. Belb.	Berl Anh. Prior. 4	18 MG .	93	Thuring. Pr.=Obl.	41/0 100	42 68
			0047	の意味			The second
Breug. Freiw. Anl. 41/2 101	1/4 1003/4	bo. bo. 41/2	981/4		do. III. Ser.		100
Staate=Anleiben v.		Berlins Samburger -	10 32	1071/8	bo. IV. Ser.	41/2 961/4	-
1850, 1852, 1854.	- DECEMBER	bo. Prioritates 41/2	19 49 61	1021/2	Bilbb. (CofelaDd.)	4 20 1 20	481/2
	1 20241	Sa Sa TI Countill A1/	0 0 00	S. P. S. S. S.	Do. (St.=) Prior.		C (0) 20
1855. 1857 . 41/2 101		do. do. 11. Emiff. 41/2	- Latin				200
bo. bon 1856 41/2 101	5/8 1011/8	B. Boteb. = Magdb	1373/4	1368/4	bo. bo. bo.	5 HEREN	阿拉拉斯
do. von 1853 4 -	953/4	bo. Brior. Dbl. 4	La Cha	901/2	do. Prioritäts=	4	47 5 5 5 5 50
DD. DDIL 1000 2	0 /4		991/2	12			0000
Staats . Schuldich. 31/2 85	1/2 85	bo. bo. Lis. C. 41/4		10.00	do. III. Emission	2/2	1 28 41
Bramien . Anleihe	4 4 23	bo. bo. Lit. D. 41/2	981/4	973/4	Aust. Gifenbahn-	N ALLES	W.W.
pon 1855 à 100 4 31/, -	RAPE TO SERVICE	Berlin = Stettiner	1121/2	1 2 1 2 5 L		A SHEEL S.	医复见医音医 型
	(3) (3)		18		Stamm - Actien.		District Control
Rur = u. Reumart.	1 20 Se 4 9 19	do. Prior. = Dbl. 41/2	200	RESTER S	Amfterd. = Rotterb.	4 681/2	P_6 0
Schuldverfchreib. 31/2 -	84	bo. do. II. Serie 4	853/4	10 10 10 10 10	Riel = Altona .		1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Db.=Deichbr.=Dbl. 41/2 95	1/.	Br.=Schw.=Freib	1001/2	-		4 -	101 4
20. 20th 20th 21/2 00	14 10011	Brieg = Reiffe . 4		4	Löbau = Zittau .	4	
Berl. Stadt = Dbl. 41/2 -	1001/2		65	-	Ludwigeb. = Berb.	4 154	153
bo. bo. 31/2 83	1/0 -	Coln = Crefelber	-	-	Maing = Ludwigsh.		87
Pfandbriefe.	-	do. Prioritates 41/2	98	_	Dearing & Caroningon.	4	
	11 00	Coln = Mindener 81/	1451/	1 4 4 1 /	Reuft .= Weißenburg	4 -	-20.50
Rur = u. Neumart. 31/2 85	1/2 85		1451/2	1生生/2	Medlenburger	4 501/4	491/4
Oftpreußische . 31/2 -	821/2	bo. Brior. = Dbl. 41/,	10 May 200	1001/4	Rordb. (Fr.=Wilh.)		54
Bommeriche . 31/2 85		do. do. II. Emiff. 5	1031/4	1023/4			A470 2000
			200 /4	100011	Deftr. frz. Staatsb.	5 1851/4	-
bo 4 94		bo. bo. 4	1 17 11	881/2	Raretoje s Selo .	fc	_
Posensche 4 -	99	do. III. Emiffion 4	100	2.456 1.25 1		100	100
bo 31/2 -	873/4	bo. bo. do. 41/5	957/8	953/8	Ausland. Priori-		100000000000000000000000000000000000000
~ X1 CCX	11	bo. IV. Emiffion 4	0016		tats - Actien.	1000	
Schlefische 31/2 87	1/4		861/2	86	Rordb. (Fr.=Wilh.)	-	-
Bom Staat garan=	121211111	Magdeb. = Salberft	distant	H- 23	Motor (Ac-spire)	9 8119T 310	nams
tirte Lit. B 31/2 -	Contract of	Magbeb. = Bittenb	10000	341/4	B. Obl. J. de l'Eft		100000 23
OF CHARLES	41 0221			OZ /4	bo. Sb. v. Meuse	231 137 51	172005
Bestpreußische . 31/2 82		do. Prioritäts= 41/1	-		Deftr. frg. Staateb.		and the same of th
bo 4 91	3/4 911/4	Münfter=Sammer 4	1-10	901/2		00 /4	15 F D
Rentenbriefe.	198 89 014	Rieberichl. = Mart. 4	200	美型等方面	Inland. fonds.	23 VE C	34 305
			0027	**************************************	Raffen = Bereine =		
Rur = u. Reumärk. 4 93	1/4 923/4	bo. Prioritates 4	923/4	-			The state of
Bommeriche 4 -	921/2	bo. Conv. Prior. 4	923/4	Charles and	Bank = Actien .	4 126	100
	3/4 921/4	bo. do. III. Serie 4	BRAGE.	THERE	Dangiger Privatb.	4 891/	10 March 1997
	3/4 921/4		10001	to the	Rönigeb. Privatb.		10
Preußische 4 98	1/4 923/4	bo. bo. IV. Serie 5	1031/2	Han R			Ham's
Rhein = u. Weftph. 4 95	941/2	Riederschl. Zweigb	13-mil	-	Magdeburger do.	4 891/2	-
Sächfische 4 -	921/2	bo. (Stamms) Pr. 5	THE PERSON NAMED IN	超表景级	Posener do.	4 881/2	_
	02-/2		7.30		Berl. Sandele=Bef.	4 86	85
Schlefische 4 93	1/2 93	Oberschlef. Lit. A.	1559.16 W				OU
Br. Bt. = Antheilich. 41/2 140	1/9 1391/2	l u. C —	- No. 10	新京工资务 在	Disconto Comman=	4	TO BE
Sriedriched'or 13	7/ 191/		128	J 1999	bit = Antheile .	4 1088/4	1073/4
	7/12 131/11				Breug. Sand. Gef.		831/2
Gold = Aronen	9 41/	bo. Prior. Lit. A. 4	911/4				00 /2
Andere Goldmuns	20 10 25 00	do. bo. Lit. B. 31/	791/4	3.50	Sol. Bant . Berein		851/4
gen à 5 %	01/	bo. bo. Lit. D. 4	873/4	- 00 h	Fabrit v. Eisenbhd.	4 80	3
	91/8		00 /4		15 1 3 1 3 1 3 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	33.2 33	1 T 33 T.
Eisenbahn-Actien.	The state of	bo. bo. Lit. E. 31/	763/4	761/4	Preuf. Gifenbahn-		200
Nachen=Duffeldorf. 31/2 -	-	bo. bo. Lit. F. 41/	971/4	-	Quittungsbogen.	0977	
Do. Prioritätss 4 80	1)	Oppeln = Tarn. Br	611/2	9 0 m 1	Bresl. Schw. = Frb.	50 1	F. ST. ST. ST.
				1201		OWS	963/4
do. II. Emission 4 86	1/2 -	Pring 28. (St.=V.) -	673/4	-	III. Emission.	4 973/4	80-/4
do. III. Emission 41/2 -	22 200	bo. Brior. I. Ger. 5	10000	000000	Rhein. II. Emiffion	4 00	86
Nachen=Maftrichter - 34	1/2 331/2	do. do. II, Ger. 5	1001/4		do. III. Emiffion	E - 225	835/4
	/2 00 /2			V COST		9 TH 40	00/4
	1/4 778/4	do. do. III. Ser. 5	991/2	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Rhein = Nahe	4	THE
do. II. Emission 5 -	733/4	Rheinische	92	91	Ausland. fonds.	2000	1
Berg. = Mart. Lit.A - 78	1/2 771/2	Do. (St. =) Brior. 4	1 m	100	Braunfdw. Bant	4 1083/9	100031
	15 15		100	S S 38 9		4 108%	1073/8
		do. Prior.=Obl. 4		and the same	Bremer Bant .	4 1021/2	1011/2
do. Prioritätes 5 -	1021/4	bo. v. Staat gar. 31/	O 200	-	Coburger Creditb.	4 781/2	771/2
do. do. 11. Serie 5 102	1/4 1013/4	Rubrort . Grefelb =	4850 335	14 1	Darmftabter Bant	4 98	97
bo. III. Serie p.	14 -04 /4		-	001/			201
	1000	Rreis Glabbacher 31/		901/4	Deffauer Creditb.	4 571/4	561/4
Staat 3½ gar. 3½ 76	1/4 -	bo. Prioritätes 41/	-	-	Berger Bant .	4 851/2	-
do. Duff.=Elf. B. 4	20 10 M	bo. II. Gerie 4	10 10	The same of	Gothaer Brivath.		82 1/2
do. do. II. Ser. 5 -	-00.00		N. 1	F 100 200		4 831/2	06/2
	799999	do. III. Serie 41/1	10 S S S	(0 th less	Leipziger Credith.	4 743/4	733/4
do. (Dm. = Soeft) 4 85	14 -	Stargard = Pofen 31/	901/2	25	Meininger Creditb,	4 851/2	40736
do. do. II. Ser. 41/2	_ 4	bo. Brioritats= 4	-000		Nordbeutsche Bant	12	871/2
Berl.=Anh. Lit. A.	100	bo. II. Emiffion 41/2	10 图图	951/2			
					Thuringer Bank	4 80	79
u. B	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	Thuringer !-	1151/4	四十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五十五	Beimar. Bant .	4 3 10	100
					CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Mary Street, S

Bramien - Antelhe von 1855 à 100 -6 118 à 4/2 gem. Berlin - Angleter Lit. A. u. B. 128/3 à 128 gem. Riederschl. - Mart. 921/4 à 92 gem. Oberschl. Lit. A. u. C. 138 à 138/4 gem. Defterreich. Franz. Staatsbagin. 184/4 à 1/4 b3. do. 5 proz. Prior. 2761/2 dr. Darmfädter Bant 98 à 971/4 à 1/2 b3. Dessauer Credit 561/2 à 56 b3 u. L.

Meertant, Ander 1867, ab gen.
1841, a 3, b3. do. 5 proz. Brito. 2761, br. Darmftatter Bant 98 a 971, a 1,2 b3. Deffauer Erebit 861, a 50 b3. n. Br.
Bei sehr geringem Eeschäft stellten sich bie Course matter als geftern, eben so waren Banten wie öfterreichische Essetzer, Benefiche Fonde unverändert.
Bante Actien. Bichoder [31. 4 vet.] 116 G. hamburger Bereinsbant [4] 971/2 b3. Desterreich. Serblichant Banten 1321/2-1311/2 b3. n. Gener Greditant Actien [5] 881/2 G. Banronersche Bant Actien [5] 971/2 b3. Desterreich. Greditant Michael Battel [5] 971/2 b3. Desterreich. Greditant Michael Battel [5] 97 G. Winerva Berquerts Actien [5] 681/2 G. Desterreich. Greditant [5] 951/4 b3. Desserreiche Geschiedes Geschiede

Marktberichte.

#Rothforting both of the special confidence of the special confidence

bez. Spiritus 203/g Br. u. bez., Oct./Nov. 203/g bo. grubj. 191/2 Br. u. ba.

Handung, d. 18. Septbr. Meizen und Moggen loco flau, ab auswärts fehr fille. Det flau, pr. Oct. 261/2. London, d. 15. Septbr. In allen Getreibegattungen langlamer Berkauf zu unveranderten Preisen.

Wasserstand der Saale bei Salle am 16. September Abends am Unterpegel 5 guß 4 gou. am 17. September Morgens am Unterpegel 5 guß 4 gou.

Bafferstand der Clbe bei Magdeburg den 16. September am alten Begel 21 goll unter 0, am neuen Begel 5 guß 4 goll.

Schifffahrtsnachricht.

Agriffan Artiffan Art

nide, Steinkohlen, v. hamburg n. Trotha. — W. Winster, Bretter, v. Liepe n. halle.
Pkeber wärts, d. 18. Septibr. W. Hodnel, Mühle Kelke, v. Pinan n. Seiettin. — F. Onandt, Werfflide, n. Bofielwig n. Hamburg. — C. Demmer, Formfand, v. Trotha n. Neuft.-Wagbeburg. — J. Fabiantifd, fris schop, v. Lobofit n. Berlin. — F. Peilja, besgl. — Prager Dampsichiffi.-Sei., Stüdgut, v. Tetschen n. Samburg.

Samburg. Den 16. September 1858. Ronigi. Schleufenamt.

Bekanntmachungen. Befanntmachung.

Um Dienstag, ben 21. b. Mes., foll von g bis 12 Uhr Mittags und von 2 Uhr Nache mittags ab eine bebeutenbe Quantitat festes mittags ab eine beventende Ludnittat feltes Maculatur-Papier, bestehend in ganzen, hal-ben und viertel Bogen; aufrangirte Inventa-rienstüde, nämlich: Stempel, Stempelappara-te, einige Werthgelasse, Waagen, Schlösser, Schlüssel, Taschen, Typen, Blechbüchen, eine große Sahl Briesbeutel und Kiffen, eine Post-wagen Demminaschine ic.; seiner herrentose Paffagier-Effecten, als: Schirme, Stöde u. a. Gegenstände, gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant, öffentlich meistetend verkauft

Der Bertauf findet auf bem hiefigen Ronig-lichen Posthofe statt, wo in ber Einfahrt durch einen Maueranschlag bas Local näher bezeichnet fein wirb.

Rauflustige werben hierzu eingelaben. Halle, den 8. Septbr. 1858. Königliche Ober-Post-Direction.

Aufforderung.

Die erfte Madchenlehrerstelle an ber biefigen Burgerschule, verbunden mit 300 Se jahrli-chem Gehalte, soll Michaelis b. 3. burch einen Candidaten der Theologie, welcher pro schola geprüft sein, ober das Literaten- Framen ge-macht haben und besonders in der französischen Sprache tüchtig sein muß, besetzt werden. Be-werder wollen ihre Zeugnisse recht schleunig an uns einreichen.

Sangerhausen, ben 13. September 1858. Der Magiftrat.

Schenke - Berpachtung. Das befannte, bei Befia, ohnweit ber Eisenbahnstationen Großcorbetha und Durrenberg an der Saale anmuthig belegene frequente Schenklofal, "die Fischerei", aus einem geräumigen Wirthshause mit Lanzsaal und Kegelschub bestehend, und zur Ausübung der Uebersahrt über, und der Fischeret in der Saale Materialie aum Betriebe bes Holz- und Materialmaarenhandels vorzüglich geeignet und bazu bisher benutt, soll mit dem bazu gehörrenden Inventario, insbesondere der Gräferei, vom 1. October b. 3. ab anderweit auf 5 Jahre

am 20. September d. J. Nachmittags 2 Uhr

an Ort und Stelle anberaumten Termine of-fentlich an ben Bestbietenben unter ben als-bann bekannt zu machenben Bebingungen burch ben Unterzeichneten verpachtet werben, und werben bagu qualifigirte, insbefondere cautions-

beit oggu gumilgite, indeelnete, fähige Pachtlussige biermit eingelaben. Weißensels, den 30. August 1858.
Der Zustige Rath
Echulte.

Gefuch.
Cinen mit ber Kartoffelbrennerei ganz vertrauten, mit guten Attesten versehenn Bren-nereiaufscher such zum bab möglichsen Antritt Debonom F. W. Gerlach in Sangerhausen

(Offene Stellen.) Für eine bedeutende Actien-Juckerfabrik im Braunschweiz gischen wird ein tücht. Dirigent (Factor), ein Buchhalter, ein weiter Siedemeister, ein Maschinenmeister, ein Bobenaussehren gum 1. October zu engagiren gewünscht. Nur tücht. Leute werden berücksichtigt. Näheres im Comm. Bur. v. E. Reh: Ling, Georgenplas Nr. 34 in Magdeburg.

Incarnat-Rleefaamen u. Guano Ernst Boigt.



Carl Dettenborn's Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin

Halle a/S., große Märkerstraße,

bietet jetzt eine reichhaltige Answahl aller in dieses Fach schlagender, nach den neuesten Zeichnungen und Modellen der größten Städte gearbeiteter Artifel dar, und em pfiehlt sich einem geehrten Publikum bei vorkommenden Fällen zur gütigen Beachtung.

Onrch eigenes Meubles. Fuhrwerk können die gekanften Menbles billig und

sicher an jeden beliebigen Ort befördert werden.

Das auf bem hiesigen Reumarkte, kleine Mallftraße Nr. 5, belegene Grundstüd, bestehend aus einem Wohnhaufe, neu aufgebautem Stalle, hoftaum und einem Garten, soll aus freier hand meistbietend von bem Unterzeichneten in bessen Gelchäfistokale, Brüderstraße Nr. 14 bier den 24. Ceptember er. Nachm. 3 Uhr verfauft werden.

Die Berkaufsbebingungen find bei Unterzeich-neten einzusehen, auch fonnen baselbft fcon por bem anberaumten Berkaufstermine Kauf-

gebote abgegeben werden. Salle, den 14. September 1858.

Der Rechtsanwalt Seeligmüller.

Uffociation. Für ein Agentur: und Com-missions-Geschäft wird ein gewandter Geschäfts-mann als Theilnehmer gesucht, welcher 1000 Re einlegen kann. Gewinn: Antheil ein Drittel. Auftrag: A. Lüderitz in Leipzig, ft. Flei-scherg. 23. Briefe franco.

Reue und gebrauchte ein: und zweispännige Kutschwagen find zu verkaufen beim Sattlermeister Kubler in Schkeudig.

Maftvieh: Muction.
Montag ben 27. September früh 10. Uhr sollen 35 Stüd sehr fette Boigtlander Ochsen meistbietend verkauft werden auf ber Domaine Frankenhaufen.

Musverkauf.

Da mein Laben, rother Thurm-Andan 10, April 1859 pachtivs wird, so will ich meine sammtichen Waaren, als: Tuch, Bucks-Fins, haldwollene und baumivollene Mock: u. Hofenstoffe, Psquée, wollen ne u. feidene Westenstoffe, und ebensomen Lager sertiger Herren-Garderobe zu bedeutend herabgesetzen Preisen verkausen.

C. Goldschmidt. rother Thurm = Anbau.

Gr. fette Rieler Bücklinge u. fr. Flickheringe empfing Julius Riffert.

.Ouano. echt peruan., empfiehlt billigft Louis Reußner.

Dietrich, Banbagift, Leipzigerstraße Rr. 6, bem "golbnen Löwen" gegenüber " empfiehlt sein Lager zwedmäßiger Bandagen.

Bum nachften Wiesenmartte in Gisteben just naupen averenmarte in Eisleben sieht eine nach neuester Confruktion von mir angefertigte, und von einem Wohlfoblichen Bewerbe- Ausstellungs- Comité, baselbst prämitre. Getreibe Reinigungs-Maschine, sowohl zur Ansicht als auch zum Verkauf aus.

Anderweitige Bestellungen, sowie auch Re-paraturen werden vom Unterzeichneten fortwäh-rend munblich und schriftlich angenommen und

gut ausgeführt. Dornstedt bei Schafftabt, b. 13. Sept. 1858. Ferdinand König.

Siemitz.
Sonntag den 19. d. Mis. Großes Mis. litair: Concert vom Mussteoryd des zurücksternden bier garnisonirenden Bataillons. Unsfang: Albr. Entrée: Herren 1½, Ly, Damen 1 Ly. Zum Schluß: Ilumination, Zapsenstreich und großed Feuerwert.

Mauchfuß.

Rauchfuß.

Meubles-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin

der vereinigten Tischlermeister am Markt,

Gingang rechts der Sauptwache, empfiehlt fein vollständiges Lager in allen Holzarten folid gearbeiteter Weenbles unter Buficherung reeller Preife.

Das Möbel., Spiegel- und Polstermaaren Magazin

Schurig & Schönemann, Kühlebrunnengaffe am Markt zu Salle, empfiehlt fein gager von auf's Reellfte in eigenen Bereftatten gearbeiteten Mobeln aller Urten gu ben folibeften Preifen.

Das Möbel-. Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin, Leipzigerstr. 8, empfiehlt sein gut affortirtes Lager in folider dauerhafter Arbeit zu billigen, festen Preisen. H. Vincenz.

Garnituren für Herrenhemden, Balsfragen, Manschetten und Ginfage in ben verschiedensten Faltenlagen, von feinsten Biele: felder Leinen u. sehr fauber gearbeitet, empfiehlt E. Schnabel. Leipzigerftraße, gold. Löwen.

Eduard Billing, Juwelier, Gold- und Silberarbeiter in Eisleben, Markt Nr. 8,

empfiehlt zum bevorstehenden Wiesenmarkte sein mit allen Neuheiten reichlich versehenes Gold- und Silber-

waarenlager. Juwelen, Gold und Silber werden zum höchsten

Preise angenommen.

Circus Friedrich Hüttemann,

aus einer Gefellichaft von 42 Personen mit 32 gut breffirten Raffe- Pferben und eigner Mufikapelle beftehenb.

Auf dem Wiesenplatze in Eisleben
Sonntag, Montag und Dienstag, den 19. 20. und 21. September
Grosse ausserordentliche Vorstellungen
der höheren Neirkunst, Symnastik und Psevdedressur.
Zu zahlreichem Besuch lade ich biermit ergebenst ein, wobei ich mir zu bemerken erlaube, daß ich betresse der Lichtungen meiner Gesellschaft und Dressur meiner durchweg schonen Pserde mit, jeder jest bestehenden Gesellschaft ohne Ausnahme in gleichem Aunge stehe.
Anfang der Vorstellungen: Sonntag ie eiste um 4 Ubr Nachmittags, die Reum 7½. Uhr Abends bei brillanter Beleuchtung Montag A Vorstellungen. Dienstag zum imwiderrussich bei brillanter Beleuchtung Montag Ausriellungen. Dienstag zum imwiderrussich bei brillanter Beleuchtung Kontag Ausriellungen. Dienstag zum imwiderrussich bei brillanter Beleuchtung Kontag Ausriellungen. Dienstag zum imwiderrussich letzen Male, da ich bereits in Leidzig zur Messe erwartet werde.
Friedrich Hüttemann, Direktor.

Sängerfest der Concordi Mittwoch ben 22. September b. J. Nachmittags 3 Ubr im Friedrich Bilbelms : Bade bei Bettstädt, unter Mitwirkung ber Musiker aus Ballenftadt, Afchersleben und hettstäbt.

Als größeres Gefangftud fommt jur Aufführung: "Gine Nacht auf dem Meere"

Morgens 8 Uhr Empfang ber fremben Sangesbruber. Um 10 Uhr: General Probe. (Der Butritt gu berfelben ift nur ben activen Mitgliebern gestattet.) - Um 2 Uhr Feftzug. Entrée jum Concert 10 19, ju bem barauf folgenden Ball 71/2 19.

à 1 19t find an der Raffe zu haben. Settftabt, ben 8. Geptember 1858.

Das Fest-Comité des Sangerbundes Concordia.

Mein reichhaltiges Lager der neuesten und geschmackvollsten Tapeten aus den vorzüglichsten Fabriken empfehle ich jur geneigten Abnahme. Rester von Tapeten, 5 bis 15 Stück, verkaufe ich, um Platzu ges winnen, unter dem Fabrikpreis.

Carl Mathis in Eisleben.

Gebauer-Schwetschfe'sche Buchbruderei in Salle.



Beilage zu Nr. 218 der Hallischen Zeitung (im G. Schwetschkeschen Verlage). palle, Sonnabend den 18. September 1858.

Vermischtes.

Detreiburger "Afademie Br." einen vollständigen Bericht von einem Augenzeugen, welcher der Thätigkeit des Gouverneurs. Bernhard Wasselftewischtender der Thätigkeit des Gouverneurs. Bernhard Wasselftewischtender, gwößes kod widerfahren läßt. Dieser war dom ersten Augenblick an auf dem Schauptah des Unglücks und seiner Energie scheint es hauptsächlich zu danken zu sein, daß wenigstend ein Zheil der Stadt gerettet wurde. Dies geschah, indem man eine ganze Reihe von Häusern, unter denen sich auch die Wohnung des Gouverneurs selbst besand, niederriß, und so das Weitergreisen der Flammen verhinderte, die num mit rasender Schaelligkeit einen Stadttheil zwischen der Wolga und einem Nedenarme dessehen, dem Kutur, etwa 150 Häuser derzehrten, die kast auch golag gedaut waren. Auch gelang es zuerst den Makaross schalbe, auf welchem der gesammte Holzvorrath der Stadt lagerte, zu retten, indem man die Borräthe mit Segeltschern bedeste und diese sorwische mit Segeltschern bedeste und diese sorwischen die Gluth so surchtbar war, daß die Arbeiter ohnmächtig dimstrüsten und die Kleiber des Gouverneurs selbst plöslich in Brand geriethen. Dies Alles war jedoch nur das Vorspieleiner größeren Katastropphe. Um 2 Uhr Nachts hatten Junken von einem brennenden kandungsbala eine am Use liegende, mit Polz der kachtete Barke entzündet. Bon dieser sprang das Feuer auf 2 nahes liegende Schiffe über; alle der irsten sich die haberten, in Brand seigend und so den verberdenschwangeren Knäuel sortwährend vergrößernd. In den Häuser were zu diesend und so den verberdenschwangeren Knäuel sortwährend vergrößernd. In den Kanten und sollen der Schiffe, denen sie sich näherten, in Brande sehen und so den verberdenschwangeren Knäuel sortwährend vergrößernd. In den Häuser der Schiffe über in der Kahten zufügliche Bewegung seite. Dier ist Pulder, Pulder, Pulder in der Kahten unter dem Volgehausen der Schiff eine kannten der Schiff vorderschlichen der Schiffe von der Schiffe in Anglische Bewegung seite. Dier ihr Pulder, Pulder, Pulder, der Kettung war in A

längs der Speicher lagen, in denen das gesammte Getreide der Stadt aufgestapelt lag. Rasch befahl der Gouverneur die Taue zu durchhauen und so ward die Gesahr von den Speichern abgewendet; aber nun wälzte sich der Feuerkranz rasch den Kluß hinad. Zwei Barken sließen auf das Pulverschiff, dessen mit einem Entsehen erregenden Knall in die Luft, der kein Fenster in Aftrachan ganz ließ. Thüren aushod, Dächer abbeckte, das Wasser der klussen ganz ließ. Khüren aushod, Dächer abbeckte, das Wasser des Klusses an manchen Stellen eine Klaster steigen ließ und die seurige Saat nach allen Richtungen hin verstreute. Eine Menge Schiffe wurden davon in Vrand gesteckt, darunter eine Barke des Kaufmanns Tesuschinoss mit einer Ladung im Werth von 200,000 Rubel und in den Speichern verdramnten 35,000 Tschetwert Getreide. Vis sass fast an die Mündung der Wolga erfreckte sich der Schiffsbrand (150 Schiffe sollen zu Grunde gegangen sein), die Röthe am Himmel war so groß, daß man 25 Werft weit, in Krasnoi Jar um 3 Uhr Nachts auf offener Straße lesen konnte, und obgleich in der Stadt kein neuer Vrand verursacht wurde, so kennten die Tschmmer doch noch drei dis dier Tage lang. Der Verlanten die Tschmmer doch noch drei dis dier Teage lang. Der Verlanten die Tremmer doch noch drei dis dier Teage lang. Der Verlanten die Kremmer doch noch drei dis dier

Angelommene Fremde vom 16. dis 17. September.

Mronpriner Se. Er. d. fr. G. en. Steut. d. Lodleben m. Diener a. St. Restersburg. dr. Geb. Juftjaaf Bolse m. Ham u. Jungfer a. Berlin. Die form. Raufl. Kinne a. Elberjed, Jürgens a. Lebyjg.

Stadt Zürken: dr. Kommerz. Rath Küfiner a. Berlin. Die forn. Kaufl. Gerschardt a. Dr. Brof. Dr. Braun a. Shottland. dr. Die forn. Kaufl. Gerschardt a. Braunfdweig, hefte a. Erfurr. Gravenstein. a. Letysig.

Goldner Löwe: dr. Fadrif. Knobl a. Klein-Berben. Frl. Rietling a. Arstur. Die forn. Raufl. Bislenstein a. Rapseburg, Rod a. Berlin, Wintelsmann a. Leipsig. dr. Defon. Parfer a. Bucholz. dr. Stad. chool. Grövpler a. Tena. fr. Stad. med. Munt a. Berlin. dr. Dr. phil. Stern a. Dresden. fr. Arzed. Ballenstein. Defus a. Dresden, fr. Arzed. Ballenstein. Defus a. Dresden, Stemann a. Halbers fadt. dr. Keg.-Balb v. Groß a. Mannheim. Die dern. Kaufl. Simon a. Badveuth, Beber a. Artern, Göbete a. Dresden. dr. dr. Keg.-Balb v. Groß a. Mannheim. Die dern. Kaufl. Simon a. Badveuth, Beber a. Artern, Göbete a. Dresden. dr. dr. Keg.-Balb v. Groß a. Mannheim. Die dern. Kaufl. Simon a. Babreuth, Beber a. Artern, Göbete a. Dresden. dr. dr. Keg.-Balb v. Groß a. Mannheim. Die dern. Kaufl. Simon a. Boblingen, hr. Guitbel, Frang a. Frankenbaufen.

Schwerzer Wärr: Die drrn. Kaufl. Könid a. Drantenbaum, Ittifder u. Braittgam a. Offerfeld. dr. Kadrif. Künnberg jun. a. Reufhadt.

Goldne Rose: fr. Kaufin. Bojat a. Leipzig. fr. Bachstuch-Fabrif. Schäfer, dr. Halber Eilne Cessa. Erbyig.

Magdeburger Bahnhof: fr. Najor a. Dr. v. Halbermann a. Ghemnis. fr. Obersteilm. dr. Bartschung. Rau u. Dienerfd. a. Schönberg. Frau Kent. Schwinger m. Fam u. Dienerfd. a. Schönberg. Frau Kent. Schwinger m. Fam u. Dienerfd. a. Schönberg. Frau Kent. Schwinger m. Fam. a. Ragdeburg. Krau Leitt, Filder m. Begleitung a. Brandenburg. fr. Conful Jananloed a. Banat.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der Nachtwächterposten im Thale hierselbst, mit einem Wochenlohne von Zwei Thalern, wird mit dem 1. October d. J. vacant. Dualissieite Bewerber zu diesem Posten werden aufgesorbert, dei dem unterzeichneten Thalame binnen 8 Kagen sich zu melden, und ihre Civilversorgungs-Berechtigung nachzuweisen.

Halle, den 16. September 1858.

Königl. Thalamt.

Bekanntmachung.

Die ben Rrone'fden Erben geborige, im Dorfe Ifdernit gelegene Sausbesitzung foll im Bege ber freiwilligen Subhastation in bem hierzu auf

den 28. October d. J.
Bormittags 10 Uhr
an Ort und Stelle zu Ischernitz angesetzten Termine meistbietend verkauft werden.
Die Bebingungen des Berkauss werden im

Termine bekannt gemacht werben. Delitich, ben 9. Septbr. 1858. Königt. Rreisgericht, II. Abtheilung.

Nothwendiger Verkauf

Rönigl. Areis: Gerichts: Kommission
Weiß: Gerichts: Kommission
Weißen fels.
1. Bezirks.
Das in Beißenfels in der Mariengasse
Kr. 159 belegene, zur Kausmann Thiemes
ihen Concurs: Masse gehörige Wohnhaus mit

richt anzumelben.

Die Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt,
concess. durch Königl. Kabinets:Ordre v. 11. Decbe. 1812,
übernimmt Versicherungen zu mäßigen Prämien ohne Nachzahlung, außer auf Erdäube und
Mobiliar aller Art, auch auf ländliche Inventarien und Feldfrüchte in Scheunen und Diemen, sowohl unter Ziegel: als Strohbach, und hälf sich zur Annahme von
Anträgen durch unterzeichnete Hauptagentur empsohlen.
Herd. Vojet.

Marktplat Dir. 8.

en Bullanichaftliche Beobachtungen Nobert Eisentraut in Na



Lebens- und Pensions- Versicherungs-Gesellschaft s wird jest ober fpater ein Sobn Gitern unier annehmbaren Boin

Breffen find franco unter . gruddman in poste restante Leipzig abangeben

Am 1. Januar dieses Jahres waren in Kraft: Vom 1. Januar bis 1. September neue Anmeldungen:
1006. mit Vom 1. Januar bis 1. September neue Anmeldungen:
1006, mit
1,535,370.
In demselben Zeitraum Sterbefälle: 47, mit
1,535,370.
Jahres-Einnahme der Gesellschaft:
1,500,000.
Reservefonds:
Grund-Kapital:
1,000,000.
1,000,000. Grund-Kapital:

Die Gesellschaft schliesst sowohl Lebens - als Renten-Versicherungen unter billigen Bedingungen ab.
Sie gestattet die Beiträge in vierteljährlichen und monatlichen Terminen zu entrichten.

Prospecte and der

Prospecte und Antragsformulare werden unentgeldlich verabreicht durch unterzeichnete Haupt-Agentur und die Herren

Heinr. Karmrodt, grosse Steinstrasse Nr. 67, C. O. Wiese, Schmeerstrasse Nr. 42.

Haupt - Agentur Halle a/S.: Scheidemandel.

Mühlen-Verpachtung.
Cine Mühle in einer Stadt an der Werra, mit 4 Mahlgängen (amerik.), Lohmüble, Schneibemühle mit 3 Sagen, ingleichen Dekönnomie, ist zu verpachten. Bewerber wollen sich wenden an F. Lorber in Fena.

wit dem heutigen Tage verlegte ich mein Spiegel-, Bilderrahmen- & Goldleisten-Geschäft

nach große Märkerstraße Ur. 7.

Für das bisher geschenkte Bertrauen bestens dankend, bitte mir dasselbe auch für die Folge zu bewahren.

Ferdinand Peissker, Bergolder, früher große Ulrichsstraße 47.

Unter Garantie der Aechtheit.

Dr. Borchardt's aromat.-mediz. Kränter-Seife (à 6 Sgr.) Dr. Suin de Boutemard's aromat. Zahn-Pasta (à 6 und 12 Sgr.)

Professor Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade (à 71/2 Sgr. p. St.) Apotheker Sperati's Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 21/2 u. 5 Sgr.)

Dr. Hartung's Chinarinden - Oel (in gestempelten Flaschen à 10 Sgr.) Dr. Hartung's Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 10 Sgr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden, und sie werden sicherlich von allen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospecte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Halle a/S. nur allein verkauft bei

C. F. F. Colberg, am alten Markt.

caurion. Nachdem der seit Jahren so woll begründete Ruf der nebenstehenfache Specialitäten fast täglich — mannig fache Nachbildungen und Raisifikate — hervoruft, wollen die geehrten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehräch veröffand. Verpackungsart, als auch auf deren mehräch veröffand. Verpackungsart, als auch auf die hour Erna Rour (Kränter-Seife), Br. SUIN BESIG), Br. LINBES (Stangen-Ponade), SPERATT (Honge, Ponade), SPERATT (Honge, Ponade), Swie auch auf die Kränten-Ponade), sowie auch auf die Kränten-Ponade), sowie auch auf die Kränten unseres betr. alleinigen Orts-Depositäts — zur verhütung von Täuschungen — get. genau achten.

Zum freiwilligen Berkauf.

Unfer gu Porbit gang nahe bei Durren-berg belegenes Bohnhaus mit 6 heizbaren Stuberg belegenes Wohnhaus mit 6 beigbaren Stuben, Kammern, Küchen und Kellern, vor 10 Jahren erft neu erbaut, worin auch mehrere Jahre ein Materialgeschäft schwunghast betrieben worden ist, beabsichtigen wir aus freier Jand zu vertaufen und haben bierzu einen Termin auf ben 16. October d. J. im Hause selbt angesetzt, wozu wir Kaussussige mit dem Bemerken, daß die Bedingungen im Termine bekantt gemacht werden, hiermit einladen.
Weißensels, den 15. Septhr. 1858.
Die Gebrüder Hauer.

Rlempnergesellengesuch. Mehrere tüchtige Alempnergesellen, welche gampenarbeit gut verfiehen, finden bei gutem Bohn bauernde Arbeit bei bem Klempnermeister S. Gartner in Merfeburg.

Eine Wirthschafterin von angenehmen Zeu-gern und gebildet, Die bereits auf Gutern ber Birthschaft selbstfandig vorgestanden, sucht an-berweitige Stellung. Raberes auf portofreie

Mobert Gifentraut in Raumburg.

Lehrling = Gefuch.

In eine renommirte Conditorei Leip gigs wird jeht ober fpater ein Cohn achtba-rer Eltern unter annehmbaren Bebingungen

als Cehrling gesucht.
Abressen sind franco unter H. L. # 100 poste restante Leipzig abzugeben.

Eine anftändige Perfon, welche alle in bet Küche erforderlichen Fähigkeiten und gute Zeugnisse besiet, sucht sosort eine Stelle als Wirthschafterin ober Gesell. schafterin, besgl. suchen 2 ordentliche Madden für Ruche und Haus Stellen burd Frau Lange, gr. Brauhausgaffe Rr. 20.

Ich erklare hiermit, bag bie von mir gegen ben Dienftfnecht Carl Rempfe aus Groß. Simrit ausgefprochene Berlaumbung auf Unwahrheit beruht, und ich ben p. Rempfe für rechtlich halte. Bwe. Seibel.

Vorzüglich schöner hessischer Saamen Roggen, eine tragende braune Salbblutstute und 50 Stuck fettes Schaafvieh verkauft das Mittergut Morl.

Pferbebunger ift zu verfaufen Zaubengaffe 9.

Holz-Berkauf.

Hiermit erlaube ich mir ergebenft anzuzeigen, baß ich neben meinem Geschäft einen Solzhandel errichtet habe, und empfehle alle Sorten trockene Hölzer zu den billigsten Preisen. F. Gebhardt, Stellmachermeister, Steinweg Nr. 15.

Felgen und Speichen empfiehlt

F. Gebhardt, Stellmachermeister, Steinweg Nr. 15.

10 Institut für Stellenbesetzung im In- und Auslande von F. W. Leissner zu Berlin, Schützenstrasse Nr. 6.

Rager von Bayerischem Versandthier aus ber Ziendorfer Brauerei bei Rurnberg ju Beziehungen in Originalfässern bei herren Heintz & Haussner in Leipzig.

Im Berlage von Friedrich Bieweg und Cohn in Braunschweig ift foeben

Infekt. Das

Naturmiffenschaftliche Beobachtungen und

Reflerionen über

bas Wesen und Treiben der Insektenwelt

3. Michelet. Mit einem Bormorte

pon

Professor am Collegio Carolino zu Braunschweig. 8. Fein Belinpap. Geb. Preis 1 Thir. 15 Sgr.

Seine nach ber besten Construction angesertigten, von einem Wohltsblichen Ausstellungs-Comité hierselbst geprüften und prämiirten Getreibe: Reinigungs: Maschinen 2c. empsiehlt hiermit und werden Bestellungen und Reparaturen prompt und billig ausgeführt bei Minfin,

Schloffer und Dafchinenbauer in Gisleben.

Bitte nicht zu übersehen.

Meubel: u. Pianoforte: Transpor: te, sowie Verpackungen von Meubel, Pias nosorte, Glas, Porzellan, Spiegel, Bilber, Uhren und Figuren werden angenommen und gut bestorgt bei K. Klingner, gr. Schlofigasse Vr. 6. Auch bin ich eingerichtet, eiserne Geldschränke zu transportiren.

Meine Mohnung ift von heute in ber Rath-hausgaffe Rr. 3 in ber Brauerei des herrn Gudenberg. G. Rarich, Maler.

Gebauer-Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Begen Raumung bes Labens follen bis jum 1. October die noch vorhandenen Baaren, alse: Bänder, Blumen, Stidereien, Leinewand, Mantillen, circa 10 Ogb. Oberhemben 20., billigst abgegeben werden.

Ifidor Lachmann, Markt 15.

Ein gut gebaltenes Pianoforte fur 40 90 gu verkaufen Rlausthor- Borftabt Rr. 8, eine

Ein Pianoforte, ziemlich neu, ift billig gu verkaufen neue Promenabe Rr. 4.

Blafebälge in allen Größen bei Fr. Lange.

Ein leichter zweispanniger, noch gang guter und moderner Reife - Bagen fieht billig jum Berkauf beim Wagenbauer C. Zander, gr. Uleichsfir. 45.

Gine Grube Pferbebunger und mehrere Co: chinchina Sahne find zu verkaufen in ber Brauerei gr. Ulrichftrage Rr. 49 bei 28ilh. Naumann.

Guano unterm

empfiehlt, um damit zu räumen, unter: Oreis Otto Thieme.

Cypr. Vitriol empfiehlt billigst Otto Thieme. Gin ftartes Arbeitspferd ift gu vertaufen

Taubengaffe 9.

Bad Wittekind, Sonntag ben 19. September Concert vom Trompeter = Corps bes Königl. 12. Hufaren-Regiments. Entrée 21/2 1917, Anfang 31/2 Uhr.

Stabstrompeter.



welche faft unerbendigen Arm um im Shatte Er Fahne Ditangam finnen ernfich alle Colon nach Cochin' Kenfreiche geleb', zu interventen.

Bermischtes. de troquese Delitifches und

für Stadt



e pan" angutanfen und febe dub gendureffen Unter

In der Expedition ber Sallifden Zeitung: G. Sowetfote'ider Berlag. — Redacteur Dr. Shabeberg.

Salle, Sonnabend ben 18. September hierzu eine Beilage.

Telegraphische Depeschen.

Triest, Donnerstag d. 16. Sept. Der deutsche Eisenbahrsongreß dat seine Sizungen beendet. Die nächste Bersammlung wird in Danzig statssüden aus Kon stantimopel vom 11. d., soll der außerverdentliche Botschafter Fürst Callimachi Wien verlassen und sollen die Bevollmächtigten Khothiodis und Aristarchi aus den Donausürstenthümern abbernsen werden.

Der unterseeische Telegraph nach Smynna ist im Bau begrissen.

Paris, Donnerstag, den 16. September. Nach bier eingegangenen Nachrichten aus Madrid sind die Erresausgelöst und ist die neue Kammer zum 1. December einberusen worden.

rufen worden.

Deutschland.

Berlin, b. 16. Cept. Se. Majefta ber König haben geruht: Dem Kaiserlich öfferreichischen Oberften und Landes Untilleriedirektor Freiherrn von Dumoulin zu Temesvar ben Rothen Abler : Orben

Dem Kaiserlich bsterreichischen Obersten und Landes Antilleriedirektor Freiberrn von Dumoulin zu Temesvar den Kothen Abker: Orden zweiter Klasse zu verleihen.

Der "Elberf. Agg." wird von hier geschrieben: "Se. Majestät der König empfängt gegenwärtig, wie wir andeuten hören, nur sehr wenige Personen. Es soll dies seinen Grund in einer Anordnung der Aerzte haben, welche da die Zeit heranrückt, in welcher der König im vorigen Jahre erkrankte, es sür notwendig erachten sollen, daß Sr. Maj. jede Aufregung sern gehalten werde. Es haben deshald auch manche hervorragende Männer, mit denen der König sonst zu verkehren psiegt und deren Umgang er so sehr liebt, dis jest noch nicht Zutritt zu demselben erhalten."

Aus Dannover wird mitgetheilt, daß außer der Preußsschen Regterung auch die Babische auf der Conserenz die Bonisication auf die Ausluhr von Rübenzucker in Anregung gebracht dade, daß aber auch von einer andern Seite der Antrag auf Herabsehung des Emschahrt, auch zu zu der Schaften und der Enstehe ung der Schantmachung des Prodizigle Teuer-Directors auf, nach welcher der Hanschung des Prodizigle Teuer-Directors auf, nach welcher der Annachtung des Prodizial Steuer-Directors auf, nach welcher der Annachtung des Prodizial Steuer-Directors auf, nach welcher der Annachtung des Prodizial Steuer-Directors auf, nach welcher der Handelung des Prodizial Steuer-Directors auf, nach welcher der Annachten Halten die Einschlen und zu diesem Behuse das Halten von Privatlägern unverzollter Steinschlen genehmigt dat.

Auch einem von dem "Breiters einen seiner mit Prämien-Lotterie verdundenen Franktionsgerichts in Breslau, ist der Berkauf des Annechts auf die bestimmten Obligationen einer mit Prämien-Lotterie verdundenen Staatsanleihe zuschen Kenten fallende Operation nicht anzuschen und baher in Preußen nicht untersach. Der Kedarteur des erwähnten Blattes war wegen Aufnahme eines Inserats, in weichen den hie Aparfaurter Bantier Obligationen des badischen Eilenbed vor den ein Frankfurter Bantier Obligationen des badischen Eilenbed

das Erkennnis des Appellationsgerichts wird er von der Antlage entbunden.
Nach einer telegraphischen Mittheilung aus Köln von gestern Abend sind bie erste und zweite Spannweite des für die Eisendahn bestimmten Theils der dortigen Rheindrücke gestern Nachmittag ausgerüstet worden, so daß dieser Theil der Brücke sich ohne Stükung durch die Rüstung frei auf den Pseichen trägt. Die Durchdiegungen der Brücke entsprechen der Berechnung.
Der in Schwerin erscheinende "Nordd. Corr." demerkt, daß die Untherische Arche im Königreich Preussen auf der diessischigen Konferenz lutherischer Freunde zu Kothenmoor in Medlendurg (über die wir s. 3. kur derichtet) am 18. und 19. August in ihren Pasioren start und vielleicht stärker vertreten gewesen sei, als die medlendurgi-

🔁 x·rite colorchecker **CLASSIC**

r ben Bestand dieser preu-Mittheilungen: Diese Kirche mit 57 Parochien. Die 7 gnis, Millisch, Thorn, Trig-beren Spisse die Superinten-röber, Lasius. Die 2 Su-nd unbesetz und 9 zerstreute endentur an, sondern siehen istorium. Die 54 Passoren istorium. Die 54 Passoren rere zitlassirchen. Bon den eichs Preußen bekennen sich sche, so daß auf jeden Passor onsisterium zu Bressau bitden sident und die die Konsisto-husche ist ein Medlen-risprudenz an der Universität chast, nach Bressau berufen

nnten Besiger und Leifer ber men 6 und Salbte, einge-, welche mit bem transatlan-ht werben, als ganz beson-zil zu nehmen.

en zu nehmen. 20g auf die Wahl des Kauf-Kommerzien und Admirali-13iger Zeitung", ein Imme-hieligen Kaufmannschaft einl an Allerhöchster Stelle bie

hartadaataalaataalaataalaataal

Del. Dep.) So eben ist bier die Arquerbotschaft eingetroffen, daß die Tochter des Königs von Sachen, Margaretha, Gemahlin des Erzberzogs Karl Ludwig von Desterreich, Statthalters von Aprol, in vergangener Nacht zu Monza gestorben sei.

Hamburg, d. 14. Septer. Der Kirchentag ist beut Morgen, dem Programme gemäß, mit einer in der größen Michaelis.Kirche gehaltenen Predigt des General. Superintendenten Dr. Hoffmann aus Bertin eröffnet worden, welcher die erste Haupt Versammlung in der großen Michaelis.Kirche und zunächst der Bericht des Präsidenten des weiteren und engeren Ausschusses, der Deter Kegterungsrabes, der v. Bethmann:Hollweg, solgte. Derselbe wurde bent zum Präsidenten der Versammlung wiedergewählt. Zu Kiece Präsidenten wurden Deer Consissoriath Nigsch und Dr. A. Ibendroch erwählt. Die Zahl der dies hent angemelbeten Migssehner.

Paris, d. 15. Sept. (Tel. Dep.) Der zwischen Frankreich und Spina abgeschlossen Vertrag ist hier eingetossen. Die an Frankreich zu zahlende Entschädigung ist in einem Separatartikel sestzeit. (Nach den neuesten im London eingegangenen Berichten deträgt die von China an Frankreich zu leistende Entschädigung 1,200,000 Pd. St., die an England zu leistende Z,000,000, einschließich der Entschädigungen sür die Kausseute zu Kanton.)
Die Douanendirection zu Reapel hat Agenten nach Kondon geschiert, um die Polizei von Neapel hat Agenten nach Kondon geschiert, um die Urheber dieser Sendung zu ermitteln. Aus der englischen Haupsschaften der Verlagen der die Epter gesommen sein, umd die Polizei von Neapel hat Agenten nach kondon geschiert, um die Urheber dieser Sendung zu ermitteln. Aus der englischen Haupsschaften die Verlagen der der die Verlagen der die Verlagen der die Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Familie, degangene Verletzung der Rechte des Gewissen und der Familie,

